

Heizkraftwerk: Erörterung am 8. Dezember

Regierung spricht mit Bürgern,
Behörden und Antragstellerin

Immenstadt/Oberallgäu (elm).

Im Genehmigungsverfahren für das in Immenstadt-Thanners geplante Biomasse-Heizkraftwerk findet am Montag, 8. Dezember ein öffentlicher Erörterungstermin statt. Das teilt die Regierung von Schwaben als Genehmigungsbehörde mit.

Wie ausführlich berichtet, regt sich gegen das Projekt starker Widerstand im Oberallgäu. Bei der Regierung gingen mehrere tausend Einwendungen ein. Bei der Erörterung sollen nun Betroffene und Einwendungsführer im Vorfeld der Entscheidung ihre Rechte effektiv wahrnehmen können, teilt die Regierung mit. Zum anderen diene der Termin auch der Genehmigungsbehörde dazu, sich eine möglichst breite Informationsbasis zu verschaffen. Die im laufenden Verfahren rechtzeitig erhobenen Einwendungen sowie Stellungnahmen von Behörwerden mit der Antragstellerin - der Illertaler Biomasse Bau- und Eigentums GmbH & Co. KG -sowie mit Behörden, Betroffenen und Einwendungsführern nach Themenbereichen geordnet erörtert. Eine Entscheidung fällt die Regierung aber erst, nachdem sie die Ergebnisse des Termins gründlich ausgewertet hat.

Die Erörterung beginnt am 8. Dezember um 10 Uhr in der HofgartenStadthalle. Soweit erforderlich, wird die Diskussion am folgenden Dienstag und Mittwoch jeweils ab 9 Uhr fortgesetzt.